



Michael Jensen,  
Executive Vice President

Moventum  
Portfoliodienstleistungen

**Wochenkommentar  
vom 18.01.2016 bis 22.01.2016**

**Erste positive Handelswoche - Einleitung der Trendwende?**

**Marktrückblick**

In der vergangenen Handelswoche stand eine Vielzahl an wichtigen ökonomischen Daten zur Veröffentlichung an. Zu Beginn der Woche wurden die im Vorfeld mit Sorge erwarteten chinesischen Konjunkturdaten vermeldet. Demnach ist das chinesische BIP im vierten Quartal lediglich um 6,8 Prozent gewachsen. Somit ergibt sich für das Gesamtjahr 2015 eine Wachstumsrate von 6,9 Prozent, was dem niedrigsten Stand seit 25 Jahren entspricht. Auch die Industrieproduktion musste mit einem Zuwachs von 5,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr einen weiteren Rückgang verkraften. In den USA konnte hingegen der Geschäftsklimaindex der Philadelphia-Fed stärker als erwartet zulegen und auch die erste Schätzung des Markit-Einkaufsmanagerindex konnte einen Zuwachs verbuchen. Dabei verbesserte sich vor allem die Auftrags- und Produktionskomponente. Die Ereignisse rund um China und der Ölpreisverfall haben sich indes belastend auf die europäischen Einkaufsmanagerindizes ausgewirkt. So gaben die Werte für den Dienstleistungssektor und das verarbeitende Gewerbe jeweils nach und lagen hinter den Erwartungen zurück. Damit wurde der Aufwärtstrend der vergangenen Monate unterbrochen.

Der Ölpreis der Sorte Brent konnte sich vom Kurssturz dennoch ein wenig erholen und schloss auf einem Niveau von 29,73 US-Dollar je Barrel. Auf der Währungsseite gab der US-Dollar gegenüber dem Euro um 1,18 Prozent

nach und schloss bei 1,0793 EUR/USD. Gegenüber dem japanischen Yen verlor der Euro 0,22 Prozent.

In diesem Marktumfeld entwickelte sich aus Sicht des Euro-Anlegers der europäische Aktienmarkt am besten, gefolgt vom US-amerikanischen und japanischen Markt. Gegenüber dem MSCI World entwickelten sich die Emerging Markets wiederholt schlechter. Innerhalb Europas war es der deutsche Aktienmarkt der sich schlechter entwickelte als der Gesamtmarkt.

Auf Sektorebene konnten in den USA folgende Branchen outperformen: Telekom, zyklischer Konsum und IT. Eine unterdurchschnittliche Entwicklung wiesen die Sektoren Finanzen, Industrie und Grundstoffe auf. In Europa sah das Bild wie folgt aus: Eine Outperformance zeigten Werte aus den Sektoren IT, Öl & Gas und Energie. Underperformer waren die Sektoren Finanzen, Grundstoffe und Versorger. Kleinkapitalisierte Werte (Small Caps) schnitten gegenüber Large Caps in Europa und in den USA schlechter ab. Hinsichtlich der Investmentstile „Value“ und „Growth“ entwickelte sich das „Growth“-Segment in Europa und in den USA besser.

Im Rentenbereich entwickelten sich Euro-Staatsanleihen am besten, gefolgt von Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating und Hochzinsanleihen. Hochzinsanleihen schlossen in dieser Woche abermals negativ.

**Marktentwicklung in Zahlen vom 18.01.2016 bis 22.01.2016**

DAX	MSCI World	S&P 500	US Dollar / Euro
2,30%	2,24%	2,63%	1,0793

## Entwicklung der einzelnen Moventum Portfolios

**MoventumPlus Aktiv** - Fondsvermögensverwaltung, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

Performance (in %)	Wochen-performance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität*
Offensives Portfolio	0,46	-8,17	137,59	13,74
Dynamisches Portfolio	0,25	-6,32	122,63	10,72
Ausgewogenes Portfolio	0,30	-4,42	85,76	8,23
Ausgewogenes Portfolio Europa	0,25	-4,47	112,54	8,16
Defensives Portfolio	0,18	-2,73	65,77	4,99

Stand: 22.01.2016

\* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In der abgelaufenen Handelswoche konnten alle Plus Aktiv Portfolios zulegen, dabei brachten die kurze Durationspositionierung und die Beimischungen im Credit-Bereich (Hochzinsanleihen und Unternehmensanleihen mit Investmentgrade-Rating) auf der Rentenseite allerdings keinen Mehrwert. Auf der Aktienseite brachte das Übergewicht des deutschen Aktienmarktes ebenfalls keinen Vorteil. Sektorseitig wirkte sich das IT-Übergewicht als auch das Finanztiteluntergewicht spürbar positiv aus.

**MoventumPlus Private Wealth Management** – Fondsvermögensverwaltung, die ein Investmentziel von drei bis sechs Prozent pro Jahr anstrebt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresbeginn	Volatilität seit Auflage
2012*	+1,93	+1,55	+0,10	-0,14	-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+5,00	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24	2,32
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79	2,64
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12	2,92
2016**	-1,60												-1,60	2,92***

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

\* Vertriebsstart: 01.05.2012, Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

\*\* Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 22.01.2016

\*\*\* Stand: 31.12.2015

Das PWM Portfolio verlor im volatilen Marktumfeld der abgelaufenen Handelswoche etwa 27 Basispunkte. Nach sehr turbulenten ersten Handelswochen konnten sich die Aktienmärkte von den starken Verlusten etwas erholen, wobei der Freitag einen großen Anteil an dieser Erholung hatte. (Aufgrund der technischen Gegebenheiten bei der Fondspreisfeststellung können somit nicht alle Preise der allokierten Fonds bereits die freitägliche Erholung repräsentieren. Bei einigen allokierten Fonds hat sich diese Erholung erst mit der Preisfeststellung des Montags im Fondspreis niedergeschlagen, wodurch sich der Großteil der Diskrepanz zwischen Marktperformance und Portfolioperformance der letzten Woche erklärt.) Auf Wochenbasis mussten der Squad Capital – Squad Makro (-2,46%) und der DNB Technology (-2,33%) Verluste verkraften wohingegen die Volatilitätsstrategie Assenagon Alpha Volatility (+3,75%) und der Robeco Global Conservative Equities (+2,53%) am meisten zulegen konnten.

**„MomentumPlus – powered by PIMCO“**

Performance (in %)	vom 18.01.2016 bis 22.01.2016	Laufendes Quartal	Seit Jahresanfang
„MomentumPlus - powered by PIMCO“	-0,04	-3,12	-3,12

Ihr Momentum Portfolio Management Team  
Luxemburg, den 26.01.2016

**Kontakt**

**Momentum S.C.A.**

12, rue Eugène Ruppert  
L-2453 Luxembourg  
Tel.: +352 26154 200

[contact@momentum.lu](mailto:contact@momentum.lu)  
[www.momentum.lu](http://www.momentum.lu)

**Bei Fragen zu den Momentum  
Portfoliodienstleistungen**

Sascha Werner  
Momentum Asset Management  
Tel.: +352 26154 225  
[Sascha.Werner@momentum.lu](mailto:Sascha.Werner@momentum.lu)

**Bei Fragen zum Vertrieb**

Swen Köster  
Senior Vice President, Sales

**Momentum S.C.A.**

OpfernTurm, Bockenheimer Landstr. 2-4  
D-60306 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 667 748 321  
[Swen.Koester@momentum.lu](mailto:Swen.Koester@momentum.lu)

**Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung**

Tanja Gumbert  
Manager, Administration  
Tel.: +49 (0)69 667 748 321  
[Tanja.Gumbert@momentum.lu](mailto:Tanja.Gumbert@momentum.lu)

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MomentumPlus Aktiv, MomentumPlus Private Wealth Management bzw. von „MomentumPlus – powered by PIMCO“.

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Momentum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.